

# **Landesbibliothek Oldenburg**

## **Digitalisierung von Drucken**

53. Stück, 28.04.1908

# Gesetzblatt

für das

## Herzogtum Oldenburg.

XXXVI. Band. (Ausgegeben den 28. April 1908.) 53. Stück.

### Inhalt:

- N<sup>o</sup> 96. Verordnung für das Großherzogtum vom 11. April 1908, betreffend die Ausführung des Reichsgesetzes vom 6. Februar 1875 über die Beurkundung des Personenstandes und die Eheschließung.
- N<sup>o</sup> 97. Bekanntmachung des Staatsministeriums vom 11. April 1908, betreffend Abänderung der Ministerialbekanntmachung über das polizeiliche Meldewesen in den Gemeinden Bant, Neuende und Heppens vom 24. April 1900.
- N<sup>o</sup> 98. Abänderungsgesetz vom 16. April 1908 zum Gesetze für das Herzogtum Oldenburg vom 10. Februar 1906, betreffend die Staatliche Kreditanstalt des Herzogtums Oldenburg.

### N<sup>o</sup> 96.

Verordnung für das Großherzogtum, betreffend die Ausführung des Reichsgesetzes vom 6. Februar 1875 über die Beurkundung des Personenstandes und die Eheschließung.

Bad Rissingen, den 11. April 1908.

**Wir Friedrich August**, von Gottes Gnaden Großherzog von Oldenburg, Erbe zu Norwegen, Herzog von Schleswig, Holstein, Stormarn, der Dithmarschen und Oldenburg, Fürst von Lübeck und Birkenfeld, Herr von Jever und Kniphausen u. s. w.,

verordnen auf Grund des § 83 des Reichsgesetzes vom 6. Februar 1875, betreffend die Beurkundung des Per-



sonenstandes und die Eheschließung, in Ergänzung der Verordnung für das Großherzogtum vom 8. November 1875 zur Ausführung dieses Gesetzes, für das Großherzogtum was folgt:

Unter der Ortspolizeibehörde im Sinne des § 24 des Gesetzes ist ebenso wie im Sinne des § 61 des Gesetzes im Herzogtum Oldenburg und im Fürstentum Lüneburg der Gemeindevorsteher, im Fürstentum Birkenfeld der Bürgermeister zu verstehen.

Urkundlich Unserer eigenhändigen Namensunterschrift und beigedruckten Großherzoglichen Insiegels.

Gegeben Bad Kissingen, den 11. April 1908.

(Siegel.) **Friedrich August.**

Willich.

Christians.

### N. 97.

Bekanntmachung des Staatsministeriums, betreffend Abänderung der Ministerialbekanntmachung über das polizeiliche Meldewesen in den Gemeinden Bant, Neuende und Heppens vom 24. April 1900. Oldenburg, den 11. April 1908.

Auf Grund des Artikels 1 des Gesetzes für das Herzogtum Oldenburg vom 3. September 1891, betreffend Änderung der Artikel 8 und 80 der revidierten Gemeindeordnung vom 15. April 1873, wird im Höchsten Auftrage folgendes bestimmt.

Der § 6 der Ministerialbekanntmachung vom 24. April 1900, betreffend das polizeiliche Meldewesen in den Gemeinden Bant, Neuende und Heppens, erhält folgende Fassung:

„Der Zuzug aktiver Militärpersonen in Kasernen und andere dem Militäriskus gehörende Dienstgebäude und der Fort- oder Umzug dieser Personen aus diesen Gebäuden braucht nicht gemeldet zu werden.“

Die aktiven Militärpersonen sind ferner von den im § 5 bestimmten Verpflichtungen befreit.“

Oldenburg, den 11. April 1908.

Staatsministerium,

Departement des Innern.

Willich.

Zeidler.

### N<sup>o</sup>. 98.

Abänderungsgesetz zum Gesetze für das Herzogtum Oldenburg vom 10. Februar 1906, betreffend die Staatliche Kreditanstalt des Herzogtums Oldenburg.

Bad Kissingen, den 16. April 1908.

**Wir Friedrich August**, von Gottes Gnaden Großherzog von Oldenburg, Erbe zu Norwegen, Herzog von Schleswig, Holstein, Stormarn, der Dithmarschen und Oldenburg, Fürst von Lübeck und Birkenfeld, Herr von Zeven und Kniphausen u. s. w.,

verkünden mit Zustimmung des Landtags als Gesetz für das Herzogtum Oldenburg, was folgt:

Der Artikel 9 des Gesetzes für das Herzogtum Oldenburg vom 10. Februar 1906, betreffend die Staatliche Kreditanstalt des Herzogtums Oldenburg, erhält folgende Zusätze:

## 1. Zu § 1.

Das gleiche gilt für andere Darlehen, wenn die Beleihung im einzelnen Falle vom Staatsministerium, Departement des Innern, genehmigt und die Deckung etwa entstehender Ausfälle aus anderweiten Staatsmitteln sichergestellt ist.

## 2. Zu § 2 Absatz 1.

In einzelnen Fällen, namentlich bei Darlehen zur Förderung der ländlichen Ansiedelung und zur Herstellung von Kleinwohnungen, kann mit besonderer Genehmigung des Staatsministeriums, Departement des Innern, an Stelle des doppelten der ein und eindrittelfache Kapitalwert als genügend angesehen werden.

Urkundlich Unserer eigenhändigen Namensunterschrift und beigedruckten Großherzoglichen Insiegels.

Gegeben Bad Nissingen, den 16. April 1908.

(Siegel.)

**Friedrich August.**

Willich.

Zeidler.